

Psalm 1

*¹Glücklich, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen / noch tritt auf den Weg der Sün-
der noch sitzt, wo die Spötter sitzen,
²sondern hat Lust am Gesetz des Herrn und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht!
³Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, / der seine Frucht bringt zu
seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl.
⁴Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.
⁵Darum bestehen die Gottlosen nicht im Gericht noch die Sünder in der Gemeinde der
Gerechten.
⁶Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten, aber der Gottlosen Weg vergeht.*

Fragen zum Nachsinnen ...

- Wo finde ich in meinem Leben das Bild des blühenden Baumes und wo die Spreu?
- Wo finde ich in der Bibel – zum Beispiel in den Worten oder Taten Jesu – etwas von diesem blühenden Leben?
- Was bedeutet es für mich, darüber nachzusinnen?